

**GEMEINDE**

des  
evangelischen  
Pfarrverbandes

**BRIEF**

Gustedt  
Groß Elbe  
Klein Elbe

**Wahl der neuen  
Kirchenvorstände**

**26. März**

**KIRCHE LEBT  
DURCH mitmachen**

*Nr. 104*

*März-Mai 2006*

# INHALT

Einladung .....	Seite 3
Andacht: Kirche lebt durch... ..	Seite 4
Kirchenvorstandswahl .....	Seite 6
Passionsandacht .....	Seite 12
Termine .....	Seite 14
Besuch der Landeskirche .....	Seite 16
Kollekten im Gottesdienst .....	Seite 18
Jugendarbeit im Pfarrverband .....	Seite 19
Wasserrohrbruch im Pfarrbüro .....	Seite 20
Konfirmation .....	Seite 21
Aktuelles aus dem Kindergarten .....	Seite 22
Kinderseite .....	Seite 24
Verschiedenes .....	Seite 25
Aus dem Gemeindeleben .....	Seite 26
Adressen .....	Seite 27
Gottesdienste im Pfarrverband .....	Seite 28



*Die Liebe ist von Gott. Und wer liebt,  
ist von Gott geboren und kennt Gott.*

# KIRCHENVORSTANDSWAHL

## 26. März 2006

Mit diesem Gemeindebrief haben alle evangelischen Christen über 16 Jahre auch eine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten. Diese berechtigt an der Wahl teilzunehmen. Sollten Sie keine solche Karte erhalten haben, so wenden Sie sich bitte ans Pfarramt.

### **Zeiten und Wahllokale**

Die Wahllokale sind geöffnet von **9 Uhr** an außer in der Zeit des Gottesdienstes.

Die **Wahllokale** sind:

Groß Elbe - Martinshaus      Gustedt - Gemeinderaum

Klein Elbe - Schützenhaus

### **Briefwahl**

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, so können Sie auch durch Briefwahl Ihre Stimme abgeben. Beantragen Sie die Briefwahl bitte bis zum 23. 3. im Pfarrbüro. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

*Unterstützen Sie Ihre Kirchengemeinde! Gehen Sie zur Wahl!*

**KIRCHE LEBT  
DURCH**  
den Gang zur Wahl

# KIRCHE LEBT DURCH ...

So lautet das Motto der diesjährigen Kirchenvorstandswahl. Die Punkte deuten an, dass jeder von uns selber Begriffe finden kann, die den Satz vollständig machen.

Kirche existiert seit 2000 Jahren. Im griechischen heißt das Wort Kirche "ekklesia", das heißt soviel wie: Herausgerufene. Kirche, das sind die von Gott angesprochenen, die er zu einer Gemeinschaft versammelt. So wie Jesus es einmal gesagt hat: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Kirche, das ist man nie allein als Glaubender, sondern immer in Gemeinschaft mit anderen. Jeder steht vor Gott alleine, aber der christliche Glaube ist ein Gemeinschaftsglaube.

Wir leben von der, in der und für die Gemeinschaft. Wir sind aufeinander bezogen in unserem Glauben, stärken uns darin und lernen voneinander. Insofern ist Kirche für den

Glauben unabdingbar.

Gemeinschaft braucht immer auch eine gewissen Ordnung, darin ist Kirche eine ganz weltliche Organisation. Und so werden für die Gestaltung von Kirche in unserem Pfarrverband neue Kirchenvorstände gewählt, die sich dieser zu ordnenden Dinge annehmen.

Die Menschen, die sich bereit erklären, in diesem Gremium mitzuwirken, gestalten die äußere Gestalt der Kirche in den nächsten sechs Jahren mit. Kirche durch aktive Menschen. Diese finden sich nicht aber nur im Kirchenvorstand, sondern auch darüber hinaus. Dann nämlich, wenn es darum geht, dass Menschen sich einbringen in die kirchliche Arbeit und diese auf ihre Weise unterstützen.

Kirche als Gemeinschaft kann aber nur dann lebendig sein, wenn sie Stärkung erfährt, Stärkung aus der Kraft Gottes. So lebt Kirche vor allem durch Gottes Geist. Gottes Wort

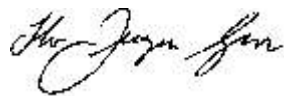
spricht Menschen an, sein Geist ergreift die Menschen und Sie fühlen sich gehalten und getragen, aufgerüttelt oder gar zurechtgewiesen, auf jeden Fall angesprochen von der Macht, die höher ist als alle menschliche Vernunft sich ausdenken vermag.

Gottes Geist bewegt Menschen, sich einzusetzen: für andere Menschen; für Gottes Ziele, die Jesus verkündigt hat; für die Kirche, die dieser Welt immer wieder etwas zu sagen hat; für eine gerechte Welt, in der die Würde des Menschen geachtet wird und für vieles mehr. Gottes Geist als bewegendes Kraft erhält Kirche lebendig und durch ihn lebt sie seit zwei Jahrtausenden.

Kirche lebt durch jeden Einzelnen von uns. Einige tragen Verantwortung im Entscheidungsgremium Kirchenvorstand,

andere in ihrer Aktivität in Gruppen und Kreisen, aber letztlich trägt jeder Einzelne von uns dazu bei, dass Kirche eine Einrichtung ist, die ihren Dienst zum Wohle der Menschen versehen kann. Durch Kirchenmitgliedschaft, durch Unterstützung des Pfarramtes und der Kirchenvorstände, durch kritische Begleitung und durch das Gebet. Jeder und jede von uns hilft mit, dass wir gemeinsam den von Gott in Christus gegebenen Auftrag erfüllen können. Kirche lebt durch Gott und uns - mögen wir das Unsere dazu tun, dass kirchliche Arbeit in unseren Dörfern auch in Zukunft gelingt.

Es grüßt Sie herzlich



**KIRCHE LEBT  
DURCH  
Dich**

# KIRCHENVORSTANDSWAHL 2006

## KANDIDAT/INNEN GROß ELBE



**Ingrid Buerschaper** - Krankenschwester

Breite Straße 10 - 43 Jahre - verheiratet - 1 Kind

Mein Wunsch ist, dass wir eine gute Zusammenarbeit in den Gemeinden mit den verschiedensten Gruppierungen im Dorfe und unter den Kirchenvorständen haben, damit wir für die Menschen der Dörfer da sein können.

---

**Eckard Denecke** - Monteur

Hoher Weg 4 - 48 Jahre - verheiratet - 2 Kinder

Nach kurzer Bedenkzeit stelle ich mich für das Amt als Kirchenvorstand gerne zur Verfügung. Ich möchte mich einbringen, wo es nötig ist und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit in den Kirchengemeinden.



---

**Frank Kilimann** - Diplom-Ingenieur

Schäfergarten 21 - 40 Jahre - ledig

Ich möchte meinen Teil dazu beitragen, dass die lebendige Gemeinschaft bestehen bleibt und offen bleibt für kommende Veränderungen.



**Friederike Kohn** - Diplom-Kulturwissenschaftlerin

Im Park 3 - 29 Jahre - ledig

Ich möchte mit meiner Arbeit im Kirchenvorstand die Wünsche und Bedürfnisse in der Kirchengemeinde erkennen und im Rahmen der Möglichkeiten verwirklichen helfen. Glaube und Kirche bedeutet für mich vor allem Liebe zu meinen Mitmenschen.



---

**Petra Lampe** - Heilerziehungspflegerin

Königsberg 3 a - 40 Jahre - verheiratet - 2 Kinder -

Durch die Aufgaben im Kirchenvorstand konnte ich meinen Glauben praktisch umsetzen. Ich möchte gerne weitermachen und Jung und Alt ermutigen, den Zugang zur Kirche neu zu entdecken.



---

**Urike Luers** - Landwirtin

Schäfergarten 4- 38 Jahre - verheiratet - 2 Kinder

Ich möchte mich einbringen in die vielfältige Arbeit unserer Kirchengemeinden, bei Veranstaltungen und Gottesdiensten mithelfen und so Gemeindeleben neu erleben und kirchliche Arbeit in den Dörfern fördern.



**KIRCHE LEBT  
DURCH Gottes Geist**

## KANDIDAT/INNEN GUSTEDT



**Karl-Heinz Brandt** - Technischer Sachbearbeiter  
Gebhardsh.- Str. 20 - 53 Jahre - verheiratet - 3 Kinder  
Als Kirchenvorstand sollte man frühzeitig dem Trend, dass Einrichtungen und Institutionen unsere Dörfer verlassen, entgegenwirken. Junge Menschen an die christliche Gemeinschaft heranzuführen, führt zum Fortbestehen unseres gemeinsamen Glaubens.

---

### **Sonja Illner** - Zahntechnikerin

Osterstraße 21 - 38 Jahre - verheiratet - 2 Kinder

Ich finde die Kirchenvorstandsarbeit wichtig, weil Kirche mehr ist als Gottesdienst. Und daran will ich gerne auf unterschiedlichste Weise mitarbeiten.



### **Monika Kreibich** - Sekretärin

Osterstraße 8 - 43 Jahre - verheiratet

Mich interessiert besonders die Altenarbeit. Außerdem möchte ich mich dafür einsetzen, dass mehr Gemeinschaft in den Gemeinden entsteht.





### **Susanne Mayer - Krankenschwester**

Scharfstraße 5B - 38 Jahre - verheiratet - 2 Kinder

Mich motiviert im Kirchenvorstand weiter mitzumachen, dass ich die Möglichkeit habe, meine soziale Einstellung einbringen zu können und gehe positiv in den Aufgaben auf.

---

### **Rosina Niesel - Erzieherin i. R.**

Kampstraße 14 , 61 Jahre - verheiratet - 2 Kinder

Meine Erfahrungen möchte ich zum Wohle der Kinder in unserer Kirchengemeinde zur Verfügung stellen. Glaube und Kirche bedeuten mir sehr viel und darum möchte ich im und aus dem Glauben heraus meine Gaben in die Arbeit unserer Kirchengemeinden einbringen.



### **Anja Stein - Rechtsanwältin**

Osterstraße 33 - 39 Jahre - verheiratet - 1 Kind

Ich lebe seit 7 Jahren in Gustedt. Ich finde die Arbeit der Kirche mit den unzähligen Aufgaben sehr gut und unterstützungswürdig. Ich möchte mich daher für ein freundliches Miteinander in der Gemeinde und im verwaltungstechnischen Bereich engagieren.

---



### **Jens Wustrow - Bankkaufmann**

Schmiedewinkel 4 A -37 Jahre - verheiratet - 2 Kinder

Gerade in der heutigen Zeit halte ich Engagement für Glaube und Kirche für sehr wichtig. Gern möchte ich auch in den nächsten Jahren kirchliche Arbeit in den Gemeinden mitgestalten.



## KANDIDAT/INNEN KLEIN ELBE



**Wolfgang Balzer** - Diplom-Sozialpädagoge

Am Schmiedeberg 7 - 51 Jahre - verheiratet - 2 Kinder

Ich möchte die kirchlichen Aufgaben in der Gemeinde unterstützen, weil ohne einen aktiven Kirchenvorstand das Pfarramt die erforderlichen Aufgaben bewältigen kann. Insbesondere sehe ich in der Arbeit mit Jugendlichen noch Handlungsbedarf.

---

**Sabine Dießel** - Erzieherin

An der Bahn 1 - 42 Jahre - verheiratet - 3 Kinder

Kirchliche Arbeit ist mir seit jeher wichtig. Für die Kirchenvorstandszeit wünsche ich mir, dass junge Familien noch mehr in den Blick unserer Arbeit rücken.



**Manfred Hoffmann** - Poizeibeamter

Poststraße 4 - 53 Jahre - verheiratet - 1 Kind

Als aktiver Ersatzkirchenvorsteher habe ich in den letzten Jahren im Kirchenvorstand und bei den Veranstaltungen des Pfarrverbandes mitgearbeitet und die Arbeit hat mir viel Freude gemacht. Für die organisatorischen Fragen bezüglich des Friedhofes in Klein Elbe würde ich mich gerne verstärkt einsetzen.



**Marion Litzius - Sekretärin**



Am Schmiedeberg 16 - 38 Jahre - Verheiratet - 1 Kind

Ich möchte mich zur Wahl in den Kirchenvorstand stellen, weil ich meine persönliche Beziehung zur Kirche intensivieren und mich damit auch mehr in das Gemeindeleben in Klein Elbe einbringen möchte.

---

**Kerstin Ohlendorf - Steuerfachangestellte**

Am Schmiedeberg 5a - 36 Jahre - Verheiratet - 2 Kinder

Ich möchte eine familiäre Tradition fortsetzen und die kirchliche Arbeit in Klein Elbe unterstützen. Bereits mehrmals durfte ich den Weltgebetstag der Frauen für Klein Elbe mitgestalten und freue mich auf die anderen Aufgaben.



*Im Namen der Kirchengemeinden bedanke ich mich bei allen, die sich als Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl zur Verfügung gestellt haben. Ich weiß, dass niemand nur darauf gewartet hat, gefragt zu werden. Jeder hat in so manches zu tun und braucht nicht die Kirchenvorstandsarbeit um sein Leben auszufüllen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir Menschen gefunden haben, die ihre Freizeit dafür einsetzen wollen, in unseren Kirchengemeinden Verantwortung zu übernehmen für die Arbeit der Kirche hier im Pfarrverband und darüber hinaus. Kirche lebt eben durch die, die nicht nur die anderen machen lassen, sondern die selber bereit sind, sich einzubringen und mit zu gestalten. Herzlichen Dank für die Bereitschaft. Gott segne unsere gemeinsame Arbeit in der kommenden Zeit.*

*Ihr Jürgen Grote*

# MEINEM GLAUBEN RAUM GEBEN

## 12 ABENDE DER BESINNUNG

Große Feste bereiten wir in der Regel langfristig vor. Wir machen uns über vieles Gedanken, was dieses Fest zu einem schönen Tag werden lässt. Dabei werde alle Äußerlichkeiten, die dazu notwendig sind, bedacht. Für die innere Vorbereitung bleibt selten Zeit.

Weil das so ist, möchten wir in diesem Jahr einmal die Zeit vor dem Osterfest in besonderer Weise gestalten. Wir möchten 12 Abende der Besinnung gestalten, in denen wir uns auf den Weg machen, um innerlich vorbereitet die Botschaft von Ostern in unserer Seele ankommen zu lassen.

Jeden Montag vom 27. Februar an wollen wir uns um 20.30 Uhr im Martinshaus in Groß Elbe treffen, um im gemeinsamen Hören biblischer Worte, in Phasen der Stille und des Gesanges unserer Seele etwas Gutes zu tun. Sehr bewusst ist diese

recht späte Zeit gewählt worden. Sie werden so zwischen 21.30 und 22 Uhr wieder zu Hause sein. Sie können also in der - hoffentlich - gewonnenen Ruhe diesen Tag beschließen, die Gedanken noch ein wenig

schweifen lassen, ohne gleich wieder in Alltägliches zurück zu fallen.

Was wird Sie erwarten an diesen Abenden?

Die Abende werden sich in zwei Abschnitte aufteilen. Im ersten

Teil wird es darum gehen, sich mit dem vertraut zu machen, was in der anschließenden Gebetszeit auf uns zu kommt. Im Anschluss daran, werden wir den Raum wechseln und einen eigens dafür hergerichteten Gebetsraum aufsuchen, um dort spirituelles Leben zu entdecken.

Auf unserem Weg zu uns und zu Gott sollen uns so genannte "Perlen



*Perlen des Glaubens*

des Glaubens" helfen. Diese Perlen, die fälschlicher Weise sofort mit einem Rosenkranz verbunden werden, sind von Martin Lönnebo, einem schwedischen Bischof, erdacht worden. 18 Perlen, die alle mit einer bestimmten Bedeutung verbunden sind, ermöglichen es uns, handgreiflich Gedanken des Lebens und Glaubens miteinander zu verbinden und so Gebet und Andacht in den Alltag unseres Lebens einzubeziehen. Die Abende in der Passionszeit sollen uns dabei helfen, dies gemeinsam zu tun und Anregungen und Hilfe für unser persönliches Glaubensleben zu bekommen.

Es beginnt am 27. 2. und wird jeden Montag der Passionszeit fortge-

setzt. In der Karwoche werden wir von Montag bis Donnerstag jeden Abend zusammenkommen, am Karfreitag um 15 Uhr zur Todesstunde Jesu und am Karsamstag noch einmal um 20.30 Uhr. Die Osternacht in Gustedt schließt diesen geistlichen Weg mit dem Auferstehungsgottesdienst um 5.30 Uhr erst einmal ab.

Ich hoffe, Sie sind neugierig geworden und sehen darin auch eine Möglichkeit, der eigenen Spiritualität auf die Spur zu kommen. Wir freuen uns auf Sie und die Abende.

*Uta Bartels, Petra Lampe,  
Dennis Stork und Jürgen Grote*

### Termine

Montag, 27. Februar

Montag, 6. März

Montag, 13. März

Montag, 20. März

Montag, 27. März

Montag, 3. April

Montag, 10. April

Dienstag, 11. April

Mittwoch, 12. April

Gründonnerstag, 13. April

Karfreitag, 14. April  
um 14.45 Uhr

Ostersamstag, 15. April

jeweils um **20.30 Uhr** im  
Martinshaus Groß Elbe

# Angebote für

## Kleinkinder

- **Babytreff Groß Elbe** jeden Mittwoch von 10 bis 11.30 Uhr im **Martinshaus Groß Elbe**
- **Krabbelkreis Gustedt** jeden Freitag ab 10 Uhr im **Gemeinderaum Gustedt**

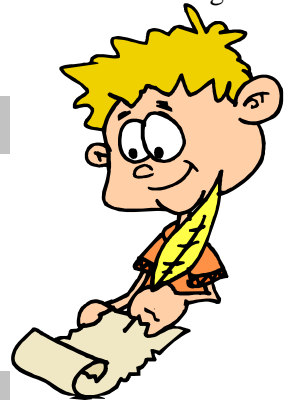
## Kinder

- **Bunter Kindermorgen**  
Der nächste Termin des Bunten Kindermorgens ist der 25. März.  
Beginn um 9.30 Uhr im Martinshaus Groß Elbe.  
Am 6. Mai findet wieder ein Innerstetaler Kinder-Gottesdiensttag im Schloß Oelber statt. Beginn ist um 10 Uhr.

## Jugendliche

### Konfirmandenunterricht:

- **Hauptkonfirmanden:** einmal im Monat
- **Konfirmandengruppe Klasse 4/Klasse 8:** einmal im Monat



## Senioren

- **Seniorenkreis Groß Elbe** lädt ein am 8. März, 12. April und 10. Mai jeweils um 15 Uhr ins **Martinshaus Groß Elbe**
- Der **Knüddel-Club Gustedt** trifft sich jeden Montag ab 14 Uhr im **Gemeinderaum Gustedt**

- Die **Senioren gymnastik Gustedt** trifft sich jeden Mittwoch um 15 Uhr im **Gemeinderaum Gustedt**
- Der **Altenkreis Gustedt** trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 14 Uhr im **Gemeinderaum Gustedt**
- Ein **Spielnachmittag** vom Altenkreis Gustedt findet jeden 3. Dienstag im Monat ab 14 Uhr im **Gemeinderaum Gustedt** statt
- Der **Altenkreis Klein Elbe** lädt alle Einwohnerinnen über 60 Jahre herzlich zu den nächsten Terminen am 1. März, 5. April und 3. Mai ein. Treffen ist um 15 Uhr im Feuerwehr-Gemeindehaus.

## für viele

- Der **Frauenkreis Gustedt** kommt jeden Donnerstag von 9.30 bis 12 Uhr im **Gemeinderaum Gustedt** zusammen
- Ein **Abendkreis** für alle Gemeindeglieder trifft sich 14tägig um 19 Uhr im **Gemeinderaum Gustedt**. Der nächste Termin ist der 7. März 2006.



**Redaktionsschluss  
für den nächsten Gemeindebrief  
27. April 2006**

### **IMPRESSUM**

Gemeindebrief Nr.104  
Herausgegeben für den  
Pfarrverband Groß Elbe im Auftrag der  
Kirchenvorstände.  
Redaktion: Ernst Brecht,  
Rudolf Brinshwitz, Jürgen Grote,  
Christiane Heilmann,  
Betina Heinecke, Friederike Kohn,  
Monika Kreibich, Dennis Stork

V.i.S.d.P.: Pfarrer Jürgen Grote  
Eigendruck, 950 Exemplare,  
erscheint viermal jährlich und wird  
kostenlos in alle Häuser verteilt.

## LANDESBISCHOF DR. F. WEBER BESUCHT DEN PFARRVERBAND



Durch die Visitation im Jahr 2003 hat unser Landesbischof Dr. Friedrich Weber unsere kirchliche Arbeit kennen gelernt. Vieles andere nimmt er durch die Presse wahr und reagiert auch durch kurze Gespräche mit mir darauf. Im Zusammenhang mit dem Kirchenführer der Groß Elber Martinskirche hat er gesagt, dass er gerne mal einen Gottesdienst in unserem Pfarrverband feiern möchte.

Wir freuen uns natürlich sehr darüber, dass uns der Landesbischof mit seinem Besuch erfreuen will. Er will auf diese Weise die Menschen in unserem Pfarrverband kennen lernen und die kirchliche Arbeit stärken. Für die neuen Kirchenvorstände, die im Juni ihre Arbeit aufnehmen, wird er gewiss ermutigende Wort finden.

Auch wenn diese Begegnung sicher nur kurz sein kann, so zeigt sie doch, dass unsere kirchliche Arbeit auf den Dörfern wichtig ist und sie ihre Bedeutung auch über die Pfarrverbandsgrenzen hinaus hat.

*Jürgen Grote*

Gottesdienst des Landesbischofs

**14. Mai um 10 Uhr**

**in der Martinskirche**

**Groß Elbe**

Anschließend Beisammensein im  
Gemeinderaum

## BRIEF DES LANDESBISCHOFS

*Lieber Herr Grote, Sie und Ihre Gemeinde machen gute Sachen! Herzlichen Dank für die Übersendung Ihres Kirchenführers.*

*Ich muß zugeben, dass ich solche Schriften gerne studiere und zwar gerade deshalb, weil sie "erdverbunden" sind und dazu beitragen, dass die Schätze vor Ort entdeckt, erschlossen und lesbar gemacht werden. Der Kirchenführer ist liebevoll illustriert und es gelingt ihm - didaktisch geschickt - den Besucher/die Besucherinnen mit in die Kirche (durchaus auch im über-*

*tragenen Sinne) mithineinzunehmen. Ich habe mit besonderer Freude die Ausführungen zum Taufengel und zum Gestühl gelesen. Sehr schön finde ich es, dass er ein Gemeinschaftswerk von Geschichtsverein und Kirchengemeinde ist. Damit wird das gemeinsame Interesse, aber auch die Verbindung von geschichtlicher Betrachtungsweise und Anspruch, dass das Wort Gottes Wort für die Gegenwart und Zukunft ist, deutlich.*

*Dr. Friedrich Weber*

---

## 4. INNERSTETALER KINDERGOTTESDIENSTTAG

**Diesmal schon am 6. Mai**

Von 10 Uhr an werden wieder fast 200 Kinder auf dem Schloßgelände in Oelber zusammen sein, um sich auf den Weg des Glaubens zu begeben.

Unser diesjähriges Motto lautet:

**Getrost auf dem Weg ins gelobte Land.**



## KOLLEKTEN IM GOTTESDIENST

Dass nach dem Gottesdienst eine Kollekte gesammelt wird, das ist für uns selbstverständlich. Das ist in jeder Kirche so, denn die Christen haben schon von Anfang an (Geld-) Gaben für Bedürftige gesammelt.

In unserer Landeskirche hat sich im Blick auf die Kollekten etwas geändert. Es soll den Kirchenvorständen mehr Möglichkeiten gegeben werden, den Verwendungszweck selber zu bestimmen. Es gibt weiter *Pflichtkollekten*, also solche, die einem landeskirchenweiten Zweck zugeführt werden. Es gibt

*Wahlpflichtkollekten*. Von diesen dürfen wir eine festgelegte Anzahl für die eigene Gemeinde nutzen, die anderen müssen dem angegebenen Zweck zugeführt werden. Es gibt *Kollekten des Propsteivorstandes* für besondere Projekte in der Propstei und *Freie Kollekten*, deren Verwendungszweck der Kirchenvorstand festlegt.

Dann gibt es die Verpflichtung, eine Kollekte für die diakonische Arbeit

in den Gemeinden zu erheben. Dies haben wir immer dadurch erfüllt, dass wir die Kollekte geteilt haben: 50% für den Kollektenzweck und

50% für die Diakoniekasse der jeweiligen Gemeinde.

Wir haben inzwischen aber auch in jedem Dorf eine Sammeldose für die Aufgaben der eigenen Gemeinde. Dies soll für diejenigen sein, die nicht mit einer großen, sondern mit mehreren kleinen Gaben unsere kirchliche Arbeit in den Dörfern unterstützen möchten. Was gerade bei knapper werdenden

Geldern immer nötiger wird, um die Aufgaben erfüllen zu können.

Wir haben eine Verpflichtung der Gemeinschaft der Christen gegenüber, so dass wir gerne Kollekten für bestimmte Projekte weitergeben. Insofern sollen uns diese Gaben wichtig sein, genauso wie die Arbeit der eigenen Gemeinde.

*Jürgen Grote*



*Sammeldose aus Klein Elbe*

## JUGENDARBEIT IM PFARRVERBAND

Seid einiger Zeit treffe ich mich in regelmäßigen Abständen mit einem Mitarbeiterkreis von 7 jugendlichen Jungen und Mädchen. Ziel dieses Kreises ist die Einrichtung einer Jugendarbeit im Pfarrverband. Als Startschuss und Anreiz hierzu richten wir am 11.3. ein Fußballturnier in der Turnhalle der Schule im Innerstetal aus. Wir hoffen durch dieses Sportereignis eine Vielzahl von Jugendlichen zu erreichen und sie so als Teilnehmer für den neuen Jugendkreis gewinnen zu können. Sollten sich unsere Hoffnungen erfüllen, dann wird der neue Kreis regelmäßig für Teilnehmer / innen im

Alter von 12-16 stattfinden. Die Ausrichtung dieses Kreises ist überregional, so dass sich wirklich jeder und jede eingeladen fühlen darf.

Auf dem Programm werden dann gemeinsame aktionsgeladene Unternehmungen und auch ruhigere Programmpunkte stehen. Sollte der Jugendkreis erfolgreich anlaufen, was wir alle sehr hoffen, werden wir weiter planen und bezüglich des Programms und der Termine weitere Informationen bekannt geben.

Also: Herzliche Einladung zum neuen Jugendkreis des Pfarrverbands  
**Schnuppert doch mal rein!**

*Dennis Stork*

### **Fußballturnier im street soccer modus** **11. März um 13 Uhr**

**Wo:** Schule im Innerstetal, Baddeckenstedt

**Wer:** Jungen und Mädchen zwischen 12-16

**Wie viele:** Eine Mannschaft besteht aus 3 Spielern und maximal 2 Auswechselspielern / Spielerinnen

**Anmeldungen** an Dennis Stork

Tel: 0 53 45 / 92 97 14

**Kostenbeitrag:** 1 Euro pro Person

Für günstiges Essen und Trinken während des Turniers ist gesorgt.



## BADEN IM GEMEINDEBÜRO

Glücklicherweise konnten wir nicht baden im Gemeindebüro, doch nasse Füße bekamen wir schon, als wir am 28. Januar plötzlich nach Hause kamen und das Wasser von der Außenwand des Martinshauses plätscherte. Das Pfarrbüro von Christiane Heilmann stand einige Zentimeter unter Wasser, ebenso der Vorraum, und in den Gemeinderaum ist es auch bis zur Hälfte schon gelaufen.

Ursache war eine Wasserleitung, die eingefroren war. Schon beim Bunten Kindermorgen lief das Wasser nur äußerst spärlich aus den Leitungen. Ein Teil der Leitung war

wohl doch vereist und auch geborsten.

Glücklicherweise ist außer dem Fußboden und den Wänden kein größerer Schaden entstanden, nur ein paar Akten haben jetzt leicht welliges Papier.

Dank der schnellen Hilfe meiner Frau und dem Ehepaar Heilmann konnten wir das Wasser bald aus den Räumen entfernen. Hierfür herzlichen Dank.

Einige Veranstaltungen wie z.B. der Geburtstagskaffee müssen dadurch verschoben werden.

*Jürgen Grote*



*Einige Zentimeter stand das Wasser im Pfarrbüro*

## KONFIRMATION 2006

### Groß Elbe am 23. April um 10 Uhr

Debora Düerkop, Schäfergarten 8 B



Lisa Heilmann, Steinstraße 17



Felix Heinecke, Heckenbreite 5

Lukas Lampe, Königsberg 3 A



Sarah Nitsche, Heckenbreite 2



Timo Rath, Breite Straße 5



Marco Vree, Heckenbreite 10

### Gustedt am 30. April um 10 Uhr



Dennis Heiber, Osterstraße 20

Domenic Martinez, Osterstraße 20



Tim-Hendrik Raschke, Wallgraben 11

### Klein Elbe am 7. Mai um 10 Uhr

Kai Diebel, An der Bahn 1



Denise Riekeberg, Hauptstraße 13



## AKTUELLES AUS DEM KINDERGARTEN

### Oma- und Opatag

Zum ersten Mal fand ein Oma- und Opatag im Kindergarten statt. Gemeinsam mit ihren Enkeln hatten die Großeltern die Gelegenheit, einen Vormittag aktiv mitzuerleben. Die Kinder waren mit großer Begeisterung an den Vorbereitungen beteiligt.

Sie backten Kuchen und bereiteten verschiedene Leckereien für das Buffett in der Cafeteria vor. Für den gemeinsamen Kreis suchten wir mit den Kindern Lieder und Spiele aus.

Die Kinder nahmen ihre Großeltern

herzlich in Empfang und führten sie voller Stolz durch die Räume ihres Kindergartens.

Ein fröhliches Miteinander herrsch-



*Überall wurde gespielt*

te im ganzen Haus. Gemeinsam wurden Tonarbeiten hergestellt, es entstanden interessante Kunstwerke an der Werkbank und auf dem

Bauteppich. Die Großeltern lasen den Kindern vor und Groß und Klein hatten viel Freude.

Der schöne Vormittag endete mit einem Abschlusskreis in dem gemeinsam alte und neue Lieder gesungen wurden.



*Omas basteln mit ihren Enkelkindern im Kindergarten*

## Neue, bunte Bausteine für den Bewegungsraum

Mit viel Freude und gespannten Gesichtern wurden die neuen bunten Bausteine für den Bewegungsraum von den Kindern angenommen. Die großen, abwischbaren Schaumstoffelemente regen die Phantasie der Kinder an. Die geometrischen Formen fördern das Verständnis für Raum, Größen und Mengenverhältnisse. Dadurch erfahren die Kinder spielerisch mathematische Grundkenntnisse.

## Seniorenfrühstück

Am 11. April 2006 findet wieder ein Seniorenfrühstück im Kindergarten statt.

Wir laden Sie herzlich ein an diesem Tag um 10.30 Uhr zu uns in den Kindergarten zu kommen.

Ihr Kindergartenteam



*Die Kinder freuen sich über ihre neuen Bausteine*

# Frühlings-Rätselbild



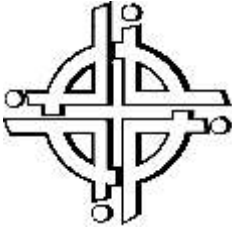
*Im wunderschönen Monat Mai grünt und blüht die Natur. Tina und Moritz nutzen das herrliche Wetter und die warmen Sonnenstrahlen und spielen Ball auf der Wiese. Im Bild haben sich jedoch einige Fehler eingeschlichen, die nicht zu der Jahreszeit passen.*

*Welche vier Dinge auf dem Bild passen nicht zum Monat Mai?*

*Findest du es heraus?*

Auflösung: Schneemann, Hagebuttenfrüchte, Kastanienfrüchte, Äpfel

# WELTGEBETSTAG



**Freitag, 3. März 18 Uhr**

St. Martinskirche Groß Elbe.

**“Zeichen der Zeit”**

Gebete und Texte aus Südafrika

## DANK



*Gruppenfoto nach dem Krippenspiel in Gustedt*

Im vergangenem Jahr konnten wir uns in allen 3 Kirchengemeinden am Heiligen Abend an einem Krippenspiel erfreuen.

Vielen lieben Dank an Heidrun Küsel und Andrea Mennecke für

Klein Elbe, Daniela Lange, Christiane Lürer und Yvonne Lohmann für Gustedt und Petra Lampe und Dennis Stork für die Kirchengemeinde Groß Elbe.

# FREUD UND LEID

## Wir gratulieren

### zur Taufe

Alena Linda Tasköprü    Groß Elbe  
Maximilian Hoffmann    Groß Elbe

### zur Goldenen Hochzeit

Friedrich Möhrmann und  
Luise, geb. Seggelke    Groß Elbe

### zum Geburtstag

**70 Jahre**  
Ingeburg Drenk    Gustedt

**75 Jahre**  
Friedrich Burgdorf    Groß Elbe

**80 Jahre**  
Annaliese Hintzen    Groß Elbe

**85 Jahre**  
Heinz Eickhoff    Groß Elbe

## Wir trauern um

Gertrud Köhler, 83 J.    Gustedt  
Otto Heine, 66 J.    Gustedt

### Paten wurden

Christa Denecke, Mathias  
Liekfett

Ja, Herr, ich  
glaube, dass du  
der Christus  
bist, der Sohn  
Gottes, der in die  
Welt gekommen  
ist.

Monatsspruch März 2006  
Johannes 11,27

## EV. LUTH. PFARRAMT GROß ELBE

**Pfarrer Jürgen Grote** - Am Pfarrgarten 5 - 38274 Groß Elbe

**Tel: 0 53 45 / 3 30** - Fax: 0 53 45 / 17 73

e-mail: pfarramt@kirche-in-elbe.de <http://www.kirche-in-elbe.de>

**Sprechzeiten:** Ich habe keine speziellen Sprechzeiten. Bitte rufen oder sprechen Sie mich an, so dass wir kurzfristig ein Gespräch vereinbaren können. (*Jürgen Grote*)

**Vikar:** Dennis Stork, Breslauer Straße 13, Groß Elbe Tel.: 92 97 14  
Oder 0163 294 55 91

**Sekretärin und Finanzbeauftragte:** Christiane Heilmann

**Bürozeiten:** Di. u. Do. 9 - 12 Uhr Tel.: 3 30

### Kirchengemeinde St. Martin Groß Elbe

**KV- Vorsitzender:** Friedhelm Heidmann, Breslauer Str. 5, Tel.: 40 03

**Küsterin:** Renate Ebeling, Schäfergarten 19, Tel.: 8 08

### Christus-Kirchengemeinde Gustedt

**KV - Vorsitzender:** Jürgen Grote Tel.: 3 30

**Küsterin:** Gerda Ziegenbein, Im Beeke 5, Tel.: 10 76

**Friedhof:** Monika Kreibich, Osterstraße 8, Tel.: 12 68

**Kindergarten Gustedt, Gebhardshagener Straße 38,** Tel.: 17 89

Leiterin: Tanja Rotter Fax: 92 99 73

e-mail: team@kindergarten-gustedt.de <http://www.kindergarten-gustedt.de>

### Kirchengemeinde St. Nikolaus Klein Elbe

**KV- Vorsitzende:** Hannelore Mäneke, Hauptstr. 2, Tel.: 18 36

**Küsterin:** Hilda Bonn, Am Schmiedeberg 3 Tel.: 49 30 07

**Friedhof:** Friedhelm Johannes, Am Schmiedeberg 4a, Tel.: 43 78

# GOTTESDIENSTE

	<b>Klein Elbe</b>	<b>Gustedt</b>	<b>Groß Elbe</b>
3. März			18 Uhr Weltgebetsstag der Frauen
5. März		10.30 Uhr	9.30 Uhr
12. März		10.30 Uhr	9.30 Uhr
19. März	10.30 Uhr Vorstellung der Konfirmanden		
26. März		10.30 Uhr	9.30 Uhr
1. April		17 Uhr	18 Uhr
9. April	10.30 Uhr		9.30 Uhr
Gründonnerstag 13. April			19 Uhr Feierabendmahl
Karfreitag 14. April	10.30 Uhr mit Abendmahl	9.30 Uhr mit Abendmahl	
Ostern 16. April	10.30 Uhr mit Abendmahl	5.30 Uhr Osternacht mit Abendmahl	9.30 Uhr mit Abendmahl
23. April			10 Uhr Konfirmation
30. April		10 Uhr Konfirmation	
7. Mai	10 Uhr Konfirmation		
14. Mai		10.30 Uhr	9.30 Uhr
20. Mai	17 Uhr		18 Uhr
28. Mai		10.30 Uhr	9.30 Uhr

## Telefonseelsorge

**08 00 / 111 0 111 oder 08 00 / 111 0 222**

**Kostenlos rund um die Uhr erreichbar.**